

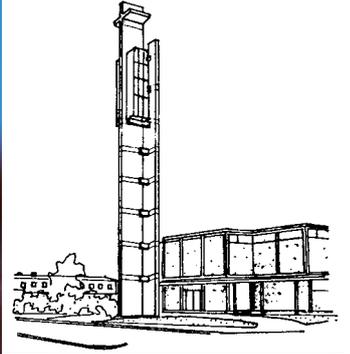


Katholische Kirche  
in Oberösterreich



# PFARRBRIEF

## *Timelkam*



Hurra,

Jesus

lebt!

Ausgabe 165 | Ostern 2021

## Was ist das Leben?



Der (Kinder-)Liedmacher Kurt Mikula hat ein Lied nach einem schwedischen Märchen geschrieben ...

... mit dem Titel: Was ist das Leben? Das Lied gibt sehr unterschiedliche Antworten auf diese Frage:

Die Biene sagt: "Das Leben ist ein Wechsel von Arbeit und Spiel."

Ein Schmetterling gibt die Antwort: "Das Leben ist Freude und Sonnenschein."

Der Maulwurf grummelt: "Das Leben ist ein ewiger Kampf mit der Dunkelheit."

Typisch Ameise: "Das Leben heißt Arbeit, sich plagen und mühen."

Für die Eintagsfliege ist das Leben ein kurzes Vergnügen.

Als das Morgenrot erwacht, spricht es: "Leben heißt: Immer von vorn zu beginnen." ....

In der letzten Liedzeile heißt es dann: „So muss sich jeder selber wohl die Antwort geben auf die Frage aller Fragen: **Was ist das Leben?**“



Foto: Pixabay

Ja, wer gibt uns Antwort auf diese Frage? Viele bieten sich an als Antwortgeber: Werbung, Weltanschauungen, Gesellschaft, InfluencerInnen, ...

Doch bekommt man da wirklich eine Antwort auf die Frage: Was ist das Leben? Oder lassen wir uns täuschen und einlullen von den vielen Versprechungen?

Wenn das Leben einfach dahinfließt, stellt sich die Frage nach dem Leben gar nicht – ‚man‘ lebt einfach dahin. Doch auf einmal steht die Frage doch vor uns: Was ist das Leben? Oder: Was macht das Leben aus?

Essindoft Krisenzeiten, Zeiten der Entscheidungen, oder wenn wir mit einer schweren Krankheit oder sogar dem Tod konfrontiert werden.

Auch die Zeit der Einschränkungen seit einem Jahr hat viele Menschen auf diese Frage zurückgeworfen. Vieles, was wir gewohnt waren, ist nicht mehr möglich.

In einem Lied von Peter Jansens aus den 70er Jahren des vorigen Jahrhunderts heißt es: Spielt nicht mehr die Rolle, die man euch verpasst, schminkt nicht eure Masken bis der Tod euch fasst. Springt ihm von der Schippe, macht euch

unbekannt, sucht das eigne Leben, nehmt euch in die Hand. Leben, Leben wird es geben, Leben, Leben vor dem Tod.

Hier wird das Lebendige beschrieben. Wir sollen das Leben auch spüren! Fühlen wir uns lebendig? Zum Lebendige braucht es keine Markenartikel und nicht die großen Erfolge. Gehen wir hinaus in die Natur! Nehmen wir uns dafür die Zeit. **Schaffen wir es überhaupt, uns einige Minuten auf eine sonnige Bank zu setzen ohne Smartphon, etc?** Betrachten wir die aufbrechenden Blüten, die austreibenden Blumen und Bäume. Hören wir hin auf das Summen der Bienen und lassen wir uns von der Sonne wärmen. Um das Leben zu spüren, braucht nicht einmal die Sonne zu scheinen – Regen auf der Haut zu spüren, hat auch etwas mit Lebendige zu tun. Und wenn Sie das alles noch mit der Familie, mit einem Freund, einer Freundin erleben dürfen – dann spüren Sie, was Leben ist.

**Ostern ist das Fest des Lebens!** Da steht einer auf von den Toten und verkündet das Leben. Ein Leben, das sogar über dieses irdische Leben hinausweist auf das Leben in Fülle, das uns am Ende dieses irdischen Lebens erwartet.

*Pfarrprovisor Hans Ortner*

## Ostern ...

steht heuer wieder unter besonders herausfordernden Vorzeichen.

Aufgrund der aktuellen Pandemielage haben wir uns entschlossen die Gottesdienste ab Palmsonntag weitestgehend im Freien zu feiern. Bei Schlechtwetter können wir zwar die Kirche nutzen, allerdings dürfen dann nur 100 Personen dort Platz nehmen. Wir bitten dies zu bedenken!

Die Kirche ist auch weiterhin zum persönlichen Gebet geöffnet.

Außerdem haben wir uns entschlossen am Samstag, 28. März beim Vorabendgottesdienst auch eine Palmweihe anzubieten.

Die Auferstehungsfeier findet am Karsamstag um 20:30 Uhr im Freien statt und am Ostersonntag besteht die Möglichkeit um

- 5 Uhr (Auferstehungsfeier)
- 8:30 Uhr und 10:00 Uhr den Gottesdienst zu besuchen.



### Wege und Gedanken rund um die Osterzeit

Unser Gott ist ein Gott des Lebens - das feiern wir als ChristInnen an jedem Sonntag im Kirchenjahr und in allen unseren Gottesdiensten. Ganz besonders intensiv jedoch in der Karwoche und in

den Osterfeiertagen. In dieser Zeit des Jahres sind wir herausgefordert, uns auf eine Spurensuche zu begeben nach unserem Gott, der den Weg durch den Tod ins Leben gegangen ist.

Mit je unserem eigenen Stück Leben lassen wir uns ein auf das, was von Jesus Christus erzählt wird und gehen seine österlichen Wege mit. Am Palmsonntag gesellen wir uns zu einem Teil der Menge, die Jesus auf dem Esel begeistert in Jerusalem empfängt. Am Gründonnerstag sind wir bei einem der Jünger, der mit Jesus die besonderen Stunden des letzten gemeinsamen Passafestes feiert, das zu einem Abschiedsmahl wird. So erleben wir als eine Freundin oder als ein Freund, wie Jesus sich gefangen nehmen lässt, und verfolgen den Prozess gegen ihn. Wir sehen Pilatus, wir hören das Rufen der Menschen, und wir spüren, dass die Versammelten Angst, Enttäuschung und Wut empfinden.

Unser Stück Leben im Gepäck gehen wir



Ostersonntag am 12. am April 2020

Letztes Jahr fanden die Osterfeiern über Youtube statt.

Mehr Infos finden Sie in diesem Pfarrbrief auf der letzten Seite und auf unserer Homepage:  
[pfarre-timelkam.dioezese-linz.at](http://pfarre-timelkam.dioezese-linz.at)

schließlich auch mit nach Golgatha: mit den Frauen, mit den Männern und mit Jesus, der sein Kreuz trägt, und wir wagen es, uns auf den Karfreitag einzulassen: die Todesstunde, die Traurigkeit, das Dunkel von Schuld und Gewalt. Das alles ist uns aus unserer Welt nicht unbekannt. Wir ringen in unseren Gebeten, Liedern, Predigten und Betrachtungen mit der Frage nach der Liebe und Gerechtigkeit Gottes und strecken uns aus nach Antworten, die uns zu trösten und zu erlösen versprechen. Am Karsamstag klingt nach, was in uns war in diesen Tagen, und wir bleiben stehen und schweigen und warten.

Und dann der neue Morgen, der nächste Tag. Unverhofft füllt sich die Leere des Grabes mit Leben. Das Geheimnis eines neuen Anfangs, eines Neu-Seins über Schuld und Tod und Trauer hinaus: Jesus, der Christus, ist nicht unter den Toten geblieben, hören wir. Stattdessen erfahren ihn die Seinen in diesen ersten mutlosen Tagen nach seinem Tod als Wegbegleiter und spüren ihn beim Teilen von Brot und Wein in ihrer Mitte - und wir, so wie in den Tagen zuvor, mit ihnen. Wir sind nicht stehengeblieben, wo sich Hoffnungslosigkeit breit gemacht hat und so wie sie blicken wir nun mit weiten Augen in eine Wirklichkeit, die Leid, Hass und Tod hinter sich lässt.

*Pfarrerin Petra Grünfelder*



## Wir sind Klimabündnis Pfarre

Die Pfarre Timelkam ist nun auch offiziell ...

... eine der über 50 Klimabündnisparfen in OÖ. Die Überreichung der Urkunde durch Norbert Rainer, Beauftragter des „Klimabündnisses Österreich“, fand ja bereits im Zuge des Erntedankfestes statt. Alois Höfl stellte als Pfarrgemeinderatsmitglied in kurzen Worten die bisherigen Bemühungen um klimaschonende Abläufe in unserer Pfarre vor, verwies dabei auch auf den Betrieb einer Photovoltaik-Anlage und das Bemühen, bei allen pfarrlichen Anlässen im Hinterkopf immer auch die Umwelt „im Kopf“ zu haben. Zudem wurde auch die pfarrliche Arbeitsgruppe „Klimabündnis“, die sich im Besonderen um diese Themen kümmern wird, vorgestellt.

Einige Projekte sind bereits angelaufen, weitere in Arbeit. In Zusammenarbeit mit dem Kath. Bildungswerk fand bereits die Veranstaltung: „Nachhaltig leben - regional versorgt - global gedacht“ mit Mag. Johannes Brandl, Manager vom SPES Haus vor einem sehr interessierten Publikum statt.



Im Mai kommt Frau Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb von der Boku Wien zum **Vortrag: „Klimawandel – Was geht mich das an?“** nach Timelkam. Sie ist die Klimaschützerin in Österreich schlechthin und setzt sich bereits seit Jahrzehnten für einen schonenden Umgang mit der Umwelt ein.

Reitinger Paul hat eine Facebook Seite erarbeitet, die speziell für diese Themen bereit steht. Der Link dazu: [www.facebook.com/Arbeitskreis-Klimabündnis-110547437485035/](https://www.facebook.com/Arbeitskreis-Klimabündnis-110547437485035/). Einfach mal reinschauen und gegebenenfalls auch einen Kommentar oder auch Artikel zum Thema einstellen.

Die Zusammenarbeit mit dem Klimabündnis der Gemeinde ist sehr gut und zeigt schon erste Früchte. So konnte sich die Pfarre am kostenlosen Energie Monitoring für öffentliche Gebäude beteiligen. Dieses wird in den ersten Jahren von der KEM Region (Klima- und Energie-Modellregion) durchgeführt und kann dann von der Pfarre selber weitergeführt werden. Dabei wird der Strom- und Wärmeverbrauch der einzelnen Objekte aufgezeichnet und analysiert. Dadurch können mögliche Schwachstellen, auftretende Fehler und auch Einsparungsmöglichkeiten gefunden werden. Derzeit findet die Analyse statt, erste Ergebnisse erwarten wir in den nächsten Wochen.

Weiters fand ein Treffen der Kath. Jugend mit Florian Sturm von der Agenda 21 (Kernteamgruppe des Klimabündnisses der Gemeinde) statt. Mehr darüber in seinem Bericht auf Seite 5.

Alois Höfl

## Timelkam tut was für gutes Klima - was denkt die Jugend?



In Timelkam tut sich aktuell einiges zum Thema Klima und Nachhaltigkeit. Jugendliche sind bei diesen Themen eine wichtige Gruppe, die auch weltweit zeigen, dass sie bereit sind sich für ihre Zukunft zu engagieren und einzubringen. Auch in Timelkam wollen wir die Ideen und Lösungen der Jugend hören und Wege anbieten, wie sich junge Menschen einbringen können. Aktuell gibt es zwei Möglichkeiten speziell für junge Menschen, mitzumachen:

### Jugend-Umfrage

Was ist euch zum Thema Klima und Nachhaltigkeit wichtig? Was macht ihr selber schon, um das Klima zu schützen? Welche Ideen habt ihr für Timelkam? Nehmt bis Anfang April an der Jugend-Umfrage teil und teilt uns mit, was euch beschäftigt! Wir sind gespannt und greifen eure Beiträge gerne für die Timelkamer Klimastrategie auf! Hier der Link dazu: [klimazukunft.loop3.at](https://www.klimazukunft.loop3.at)

### Jugendrat Klimazukunft

Am 16. April findet am Nachmittag der „Jugendrat Klimazukunft“ in Timelkam statt. Timelkamer Jugendliche sind eingeladen, ihre Sichtweisen zum Thema Klima einzubringen und konkrete Vorschläge für Projekte und Maßnahmen in Timelkam zu entwickeln. Die TeilnehmerInnen werden auch unterstützt, ihre eigenen Ideen umzusetzen!

Einladungen dazu werden Mitte/Ende März versandt. Wir freuen uns auf eure Teilnahme!

Bei Fragen dazu und bei Interesse als junger Mensch aktiv zu werden – kontaktiere uns gerne:

[florian.sturm@loop3.at](mailto:florian.sturm@loop3.at)

*Das Agenda21-Kernteam Timelkam*

## Auf dem Weg zur Firmung!

Wie so vieles hat die Corona Pandemie den geplanten Firmstart vereitelt und alle Pläne für das letzte Jahr über den Haufen geworfen. Nach langer Überlegung starten wir nun die Firmvorbereitung am 21. März mit einem Gottesdienst, samt Infoteil.

Bei dieser Gelegenheit haben die Firmlinge die Möglichkeit sich zumindest zu sehen, miteinander zu reden und ihre Fragen zu stellen. Sie bekommen dann auch ihren „Firmführerschein“ in den sie Gottesdienstbesuche und Projekte eintragen. In vier Firmgruppen aufgeteilt

werden sie sich dann auf den Weg der Firmvorbereitung begeben.

Denn bis zum geplanten Firmtermin am 13. Juni 2021 gibt es für die Firmlinge noch einiges zu tun, zu lernen und zu entdecken. Sakramente, Heiliger Geist, der eigene Glaube und das Leben als ChristIn stehen noch auf der Agenda der Vorbereitung.

Besonders wichtig ist für die Jugendlichen aber sicher der Austausch untereinander (wenngleich mit Abstand).

## Jungscharlager 2021

Liebe Jungscharkinder und liebe Eltern! Die frohe Botschaft, dass wir ein Quartier für das heurige Lagerjahr gefunden haben, durften wir bereits verkünden. Wir fahren nach Weibern.

- Die Mädchen fahren von 15.-21. August.
- Die Burschen fahren eine Woche später von 21.-27. August.

Wir hoffen natürlich, dass das Jungscharlager wie geplant stattfinden kann und wir werden uns an die Richtlinien und Bestimmungen zum gegebenen Zeitpunkt halten. Infos folgen in gewohnter Manier per E-Mail und auf unserer Pfarrhomepage.

*Die Lagerleitung*



## Sternsingeraktion 2021

Die Timelkamer Jungschar bedankt sich herzlich für alle Spenden an die Sternsingerprojekte der Dreikönigsaktion 2021. Mit den Spenden konnten wieder zahlreiche Projekte, wie durch den Klimawandel betroffene Kleinbauern in Süd-Indien unterstützt werden.



Fotos & Grafik: Stift St. Florian

## bunt BELEUCHTET

### Stift St. Florian feiert 950-Jahre Stiftserhebung!

Unsere Pfarre gehört zu den 33 oberösterreichischen Pfarren, die dem Stift St. Florian inkorporiert sind. Dies bedeutet, dass in allen pfarrlichen und vermögensrechtlichen Fragen immer auch die Stiftsleitung eingebunden sein muss. Vor allem besetzt das Stift die „Florianerpfarren“ mit Ordenspriestern, soweit der Orden dazu in der Lage ist.

#### Die Entstehung unserer Pfarre:

Das Gebiet um Timelkam wurde schon frühzeitig von der Pfarre Maria Schöndorf betreut, die erstmals 824 urkundlich erwähnt wird. Im Jahr 1159 betraute Bischof Konrad die Augustiner Chorherren des Stiftes St. Florian mit der Patronanz über Schöndorf.

Die Timelkamer Bevölkerung musste zum Kirchenbesuch, zu Hochzeiten, Taufen und Begräbnissen immer nach Schöndorf gehen. Dies änderte sich vorerst auch nicht durch die Gründung des Klosters St. Anna in Oberthalheim, da dies dem Paulaner-Orden angehörte.

Erst nach der Aufhebung des Klosters 1784 durch Kaiser Josef II. wurde die St. Anna Kirche zur Pfarrkirche für den Markt Timelkam bestellt. Zu dieser Zeit wurde auch der Friedhof in Oberthalheim angelegt. 1951 wurden durch bischöflichen Erlass die Pfarrrechte nach Timelkam übertragen, als Pfarrkirche diente die heutige evangelische Johanneskirche. Erst 1966 konnte die St. Josefs-Kirche mit dem Pfarrheim in Betrieb genommen werden.

#### Die Entwicklung von St. Florian zum Stift:

Die Geschichte des Ortes geht zurück bis ins frühe 4. Jahrhundert, als sich rund um die Grabesstätte des

christlichen Märtyrers Florianus eine Gedenk- und Wallfahrtsstätte zu entwickeln begann. Heute gehören 31 Männer zur Ordensgemeinschaft der Augustiner-Chorherren, die in den 33 inkorporierten Pfarren als Seelsorger tätig sind.



2021 feiern die Augustiner-Chorherren ihr 950-jähriges Bestehen in St. Florian, deshalb wird das Wirken des Ordens an diesem Ort in vielfältiger Weise gezeigt. Auch der berühmte Knabenchor aus dem Stift, die St. Florianer Sängerknaben, feiert sein 950-Jahr Jubiläum.

#### Präsentation der 33 Stiftspfarrnen:

Zu diesem Anlass stellen sich auch alle 33 Stiftspfarrnen mit einer Präsentationstafel bei der Jubiläumsausstellung vor.

Die von uns erstellte Präsentationstafel für unsere Pfarre stellen wir zeitgleich mit Beginn der Jubiläumsveranstaltungen im Mai auch in unserer Pfarrkirche aus.

*Eras Grünbacher*

Weiteres unter: [www.stift-st-florian.at](http://www.stift-st-florian.at)

## Chor St. Josef Timelkam - Infos und Termine

### Nächste Singtermine:

Aufgrund der bestehenden Pandemiesituation werden wir die Gottesdienste der Osterfeiertage im Rahmen der erlaubten Möglichkeiten mit Gesangs- und Musikersolisten musikalisch umrahmen. Wir wünschen Ihnen und all Ihren Lieben ein gesundes und gesegnetes Osterfest!

*Ihr Chor St. Josef*

Sonstige Informationen über den Chor St. Josef finden Sie auf der Pfarrhomepage unter der Rubrik „Pfarrleben-Bildung, Kultur-Chor St. Josef Timelkam“.



**Osterweg am Karfreitag**

**Freitag, 2. April 2021**  
 Erlebnis- u. Mitmachweg durch Timelkam  
 für Kinder und Familien  
 Start- und Endpunkt: Pfarrwiese zw. 14.00  
 u. 16.00 Uhr  
 (bei Schlechtwetter am Samstag, 3. April 2021)

 PFARRE  
Timelkam



# Klimawandel

Was geht mich das an?  
**Vortrag**



**Prof. Dr. Helga Kromp-Kolb**

Wir ersuchen um klimaschonende Anreise!

**Dienstag 18.05.2021**  
**Beginn 19.00h**  
**Treffpunkt Pfarre Timelkam**  
**Eintritt: € 5,00**  
 Der Reingewinn fließt in örtl. Klimaschutzprojekte

Mitveranstalter:  
 Katholische Männerbewegung  
 Katholische Frauenbewegung  
 Katholische Jugend  
 Pfarre Timelkam  
 Evangelisches Bildungswerk  
 Gesunde Gemeinde



Katholisches Bildungswerk, Alois Höfl, 0699-120 389 77

## Taufen und Begräbnisse

### Taufen

Lara Moriello

Johann Zizler  
 Marie Luise Leitgeweger  
 Elisabeth Skroblin  
 Karl Hipmair  
 Gertraud Wienerroither  
 Pauline Nussbaumer  
 Helene Huez  
 Ernst Ertl  
 Manfred Obermüller  
 Maria Heiml  
 Walter Hammerschick  
 Ernst Brandt

Alexander Randolph Suppan  
 Rudolf Kronberger  
 Manfred Wixinger  
 Erwin Fimberger  
 Ernst Schwamberger  
 Karl Krempl  
 Marianna Kirchsteiger  
 Pauline Willy  
 Emil Zarzar  
 Sigfried Auer  
 Friedrich Leitner

### Beerdigungen

Herta Farina  
 Maria Chertek  
 Hermann Reiter  
 Katharina Spieler  
 Matthias Schwanthaler  
 Josef Bornbaum  
 Hedwig Farina

## Wieder einmal Erstkommunion in Zeiten von Corona



Wir haben lange überlegt, ob und wie wir die Erstkommunion heuer feiern können und sind zu dem Entschluss gekommen, das Fest zu feiern. Sehr oft werden Angebote für Kinder als allererste gestrichen – das machen wir ganz bewusst nicht! Leider ist aber derzeit jegliche außerschulische Kinder- und Jugendarbeit untersagt und so haben wir wieder mal unser Konzept umstellen müssen. Unser Vorsatz war, die Klassen nicht zu vermischen; was einigen Organisationsaufwand erfordert. Daher feiern wir heuer dreimal Erstkommunion – **30. Mai, 20. Juni und 4. Juli** im Rahmen des

10:00 Uhr Familiengottesdienstes. Es wird anders als sonst, spannend und neu. Und wir freuen uns darauf, diese neue Variante zu erproben, die Erstkommunikationskinder und ihre Familien als Teil der Gottesdienstgemeinde willkommen zu heißen!

Die Vorbereitung findet in der Schule, der Familie und in der Pfarre statt. In der Pfarre nützen wir derzeit die Angebote des Familienliturgiekreises und freuen uns jeden Sonntag auch einige Erstkommunikationskinder im Gottesdienst begrüßen zu können. In der Karwoche wird es die Möglichkeit geben den Kirchenraum zu erkunden und am Osterweg teilzunehmen.

Nach Ostern hoffen wir noch immer darauf, mit Tischgruppen starten zu können. Wenn nicht, werden wir extra Kindergottesdienste feiern und dort Themen der Vorbereitung aufgreifen.

Am 9. Mai werden wir im Familiengottesdienst die Erstkommunikationskinder vorstellen und in unsere Mitte nehmen, sodass auch Sie/Ihr als Pfarrbevölkerung wisst, wer unsere Erstkommunikationskinder sind.

*Maria Voglauer*

Foto: Pixabay

### Besinnen in der St. Anna Kirche

Ab jetzt bis Ostern wird in der St. Anna Kirche jeden Freitag von 15 Uhr bis 17 Uhr besinnliche Orgel-Musik übertragen.

Wir laden herzlich zum Verweilen ein.

### Ratschn

Die Jungschar plant heuer den Ostergruß mit Abstand zu Ihnen zu bringen. Wir bleiben engagiert und freuen uns auch in diesem Jahr über einen kleinen Beitrag zum Jungscharlager und diversen anderen Aktivitäten.

*Die Jungscharleitung*

## Online Bußfeier geplant

Endlich dürfen wir wieder Gottesdienste feiern! Zwar nur in begrenzter Zahl und unter strengen Regeln, aber es ist wieder möglich.

Leider ist es aber vielen im Moment noch nicht möglich in den Gottesdienst zu kommen. Einfach weil man zur Hochrisikogruppe gehört, weil man zu Hause jemanden pflegt oder weil die angespannte Lage im Bezirk ängstlich macht.

Wir haben von vielen Seiten sehr positive Rückmeldungen zu unseren Online-Gottesdiensten während des Lockdowns erhalten und wir wollen auch auf den Wunsch reagieren, zumindest einmal im Monat digital mitzufeiern zu können.



Foto: Sabine Kranzinger

Deshalb haben wir für den fünften Fastensonntag eine Online Bußfeier für die Pfarren Timelkam, Aurach und Lenzing geplant.

Wir bedanken uns auf diesem Weg auch bei allen UnterstützerInnen unserer Online Gottesdienste und bei allen die mitfeiern und mitgestalten.



## Wir haben Platz!

Seit über einem Jahr gibt es die Seebrücke Vöcklabruck, wo ich ehrenamtlich mitarbeite. Die Seebrücke setzt sich dafür ein, dass Menschen auf der Flucht einen Ort zum Ankommen finden – einen sicheren Hafen. Von Deutschland ausgehend gibt es mittlerweile in ganz Europa zivilgesellschaftliche Bewegungen, sogenannte „Seebrücken“.

Da die Bundespolitik ihrer Verantwortung nicht gerecht wird, finden wir, dass die kommunale Politik tätig werden muss. So nehmen wir derzeit Kontakt mit Gemeinden auf, mit dem Ziel, dass diese sich solidarisch mit den Zielen der Seebrücke erklären und somit immer mehr Druck auf die Bundespolitik ausgeübt wird, Menschen auf der Flucht eine menschenwürdige Behandlung und Unterbringung zu ermöglichen.

Menschen auf dem Mittelmeer sterben zu lassen oder unter unmenschlichen Bedingungen in Lagern unterzubringen, um die Abschottung Europas weiter voranzubringen und politische Machtkämpfe auszutragen, ist mir unerträglich und entbehrt jeder Humanität. Migration ist und war schon immer Teil unserer Gesellschaft und Österreich hat in der Vergangenheit stark von dieser Vielfalt profitiert und diese kann auch in Zukunft eine große Bereicherung sein – wenn wir den Menschen auf der Flucht entsprechende Unterstützung zukommen lassen, ihnen die Möglichkeit geben, hier Heimat zu finden und sich ein gutes Leben aufzubauen.

Die Seebrücke Vöcklabruck hat schon verschiedene Aktionen gesetzt, wie z. B. im Juni 2020, wo 130 Menschen bei einem Marsch durch Vöcklabruck symbolisch Schirme über Geflüchtete aufspannten und so Solidarität mit den Menschen in den griechischen Lagern zum Ausdruck brachten. Im vergangenen Oktober haben wir 30 leere Sessel am Stadtplatz Vöcklabruck aufgestellt, um zu zeigen, wie wenig Platz Kinder mit ihren Familien aus dem Lager Moria bräuchten. Mir ist es ein Anliegen, diesen scheinbar vergessenen Menschen auf der Flucht zumindest zu zeigen, dass sich doch jemand für ihr Leben und ihr Wohlergehen einsetzt, auch wenn ich im Moment nicht mehr tun kann. Jesus hat sich immer für die Schwachen und Ausgegrenzten eingesetzt – und das brennt mir im Herzen.



Wir freuen uns übrigens über jede und jeden, der sich bei uns engagieren möchte! Ich stehe gern als Ansprechperson zur Verfügung.

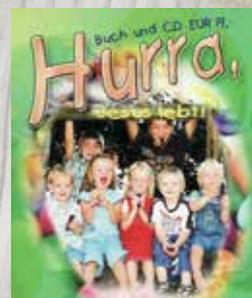
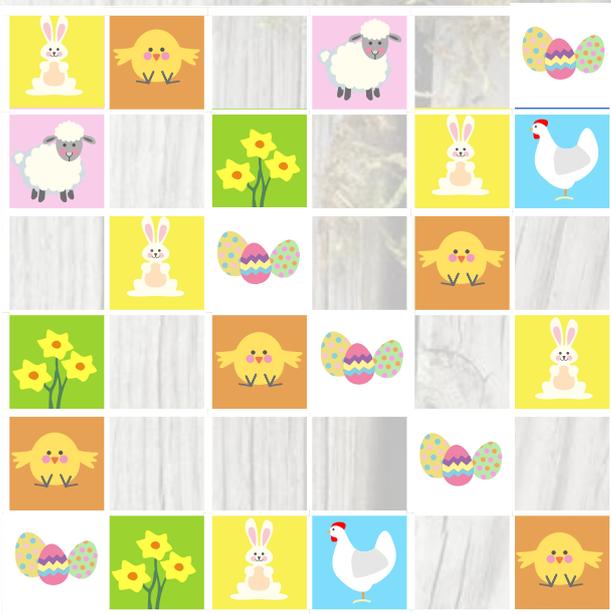
Otti Eder

# Kinder Eck

Hurra, Jesus lebt!!  
Hurra, dieses Jahr  
find ich alle Eier- eh  
ganz klar!

Ein Osterrätsel für die Kleinsten:  
Wer kennt das Tier, das im Walde sitzt  
Und seine langen Ohren spitzt.  
Er hat ein graues Fellchen an  
Und fängt ganz schnell zu hoppeln an.

## Ostersudoku!



Das Osterrätsel, die Anleitung zum Eierfärben und noch Vieles mehr, zur Fastenzeit und dem Osterfest, findest du in dem tollen Buch „Hurra, Jesus lebt“, das von einigen kreativen TimelkamerInnen mitgestaltet wurde!!

## Eier färben mit Gräsern

Was du brauchst:

- hart gekochte Eier
- Eierfarbe, Gefäße, Löffel, ...
- Gräser oder Kräuter
- eine Seidenstrumpfhose
- Spagat oder Schnur
- Küchenpapier und Speiseöl



Für diese Technik legst du die ausgewählten Kräuter, bzw. Gräser auf das hart gekochte Ei. Zum Befestigen stülpst du vorsichtig ein Stück der Strumpfhose über das Ei und bindest sie zu. Nun legst du das dekorierte Ei vorsichtig in die vorbereitete Farbe und gehst weiter nach Packungsbeilage vor. Nach dem Färben lässt du das Ei auf dem Küchenpapier trocknen. Erst dann kannst du den Strumpf vorsichtig vom Ei lösen und dein Kunstwerk bewundern. Einen speziellen Glanzeffekt erhältst du, wenn du das Ei danach noch mit etwas Öl einreibst!  
Viel Spaß beim Eier Pecken!!

**Ein netter Tischspruch fürs Osterfrühstück:**  
„Mitten im Karottenfeld  
Kam ein Hasenkind zur Welt.  
Als es die Karotten sah,  
meinte es:“ Ich bleib gleich da!“  
WIDE WIDE WITT  
Wer Hunger hat,  
isst mit gutem Appetit!!






PFARRE  
Timelkam 

# Mit Kindern und Familien Ostern feiern

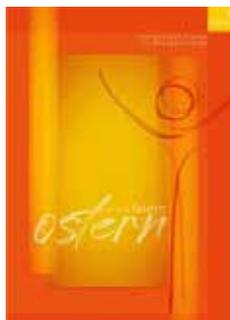
**Palmsegnung**  
am Palmsonntag, 28. März 2021 um 10.00 Uhr

**Osterweg für Kinder und Familien**  
am Karfreitag, 2. April 2021 ab 14.00 Uhr

**Familiengottesdienst**  
am Ostersonntag, 4. April 2021 um 10.00 Uhr




## Das neue Feierheft "Ostern feiern"



„Aufleben – lieben – hinfallen – aufstehen – weitergehen“

Das neue Feierheft „Ostern feiern“ soll vor allem Familien durch die Kar- und Ostertage begleiten. Der österliche Spannungsbogen ergibt sich darin mit verständlichen Texten und in ansprechendem Layout gestaltet. Durch persönliche Erfahrungen und aktivierende Elemente sollen die biblische Osterbotschaft, kirchliches Feiern und Osterbräuche mit dem eigenen Leben in Verbindung gebracht werden.

Im Heft finden sich wertvolle Anregungen, wie die Kar- und Ostertage zu Hause und in der Familie mit allen Sinnen erlebt und gestaltet werden können. Die Hefte liegen zur freien Entnahme in der Pfarrkirche und in der St. Anna Kirche auf.

## Lange Nacht der Kirchen am Freitag, 28. Mai, Pfarrkirche Timelkam



### Programm

- 18.00: Kirchenrallye für 6 – 12 Jährige
- 19.00: Maiandacht mit Pastoralassistentin  
Sabine Kranzinger,  
Musikalische Gestaltung: Barbara Eckl
- 20.00: Grube - Bläserquintett
- 21.00: Talk mit Pfarrerin Petra Grünfelder und  
Dr. Hannelore Reiner
- 22.00: Meladies – Musi in uns unterstützt von  
Felix Pfusterer und Lukas Habring
- 23.00: Words & lights & music mit Diakon  
Bernhard Pfusterer und Lukas Habring

## Pfarrkalender März - Juni 2021

**MÄRZ**

Do. 25.03.21	19:00	Pfarrkirche	Bußfeier
Sa. 27.3.21	19:15	im Freien / St. Anna	mit Palmweihe
So. 28.3.21	08:30	im Freien / Pfarrkirche	Palmsonntag
So. 28.3.21	10:00	im Freien / Pfarrkirche	
So. 28.3.21	14:00	Pfarrkirche	Kreuzwegandacht

**APRIL**

Do. 1.4.21	19:00	Pfarrkirche	Abendmahlfeier
Fr. 2.4.21	15:00	Pfarrkirche	Betstunde zur Sterbestunde Jesu
Fr. 2.4.21	ab 14:00	im Freien	Osterweg mit Flik und Jungschar
Fr. 2.4.21	19:00	Pfarrkirche	Karfreitagliturgie
Sa. 3.4.21	20:30	im Freien / Pfarrkirche	Osternacht
So. 4.4.21	05:00	Pfarrkirche	Auferstehungsfeier
So. 4.4.21	08:30	im Freien / Pfarrkirche	Festgottesdienst
So. 4.4.21	10:00	im Freien / Pfarrkirche	Familiengottesdienst vom Flik gestaltet
Mo. 5.4.21	08:30	Pfarrkirche	Ostermontag
Sa. 10.4.21	19:15	St. Anna	
So. 11.4.21	08:30	Pfarrkirche	
So. 11.4.21	10:00	Pfarrkirche	
Sa. 17.4.21	19:15	St. Anna	
So. 18.4.21	08:30	Pfarrkirche	
So. 18.4.21	10:00	Pfarrkirche	
Sa. 24.4.21	19:15	St. Anna	
So. 25.4.21	08:30	Pfarrkirche	
So. 25.4.21	10:00	Pfarrkirche	

**MAI**

Sa. 1.5.21	08:30	Pfarrkirche	Staatsfeiertag
So. 2.5.21	08:30	Pfarrkirche	Floriani
So. 2.5.21	10:00	Pfarrkirche	
Sa. 8.5.21	19:15	St. Anna	
So. 9.5.21	08:30	Pfarrkirche	
So. 9.5.21	10:00	Pfarrkirche	
Do. 13.4.21	08:30	Pfarrkirche	Christi Himmelfahrt
Sa. 15.5.21	19:15	St. Anna	
So. 16.5.21	08:30	Pfarrkirche	
So. 16.5.21	10:00	Pfarrkirche	

Sa. 22.5.21	19:15	St. Anna	
So. 23.5.21	08:30	Pfarrkirche	Pfingstsonntag
So. 23.5.21	10:00	Pfarrkirche	
Mo. 24.5.21	08:30	St. Anna	Pfingstmontag
Sa. 29.5.21	19:15	St. Anna	
So. 30.5.21	08:30	Pfarrkirche	
So. 30.5.21	10:00	Pfarrkirche	Erstkommunion einer Klasse

**JUNI**

Do. 3.6.21	09:00	Pfarrkirche	Fronleichnam
Sa. 5.6.21	19:15	St. Anna	
So. 6.6.21	08:30	Pfarrkirche	
So. 6.6.21	10:00	Pfarrkirche	
Do. 10.6.21	19:00	Pfarrkirche	Sendungsfeier der Firmlinge
Sa. 12.6.21	19:15	St. Anna	
So. 13.6.21	08:30	St. Anna	
So. 13.6.21	09:00	Pfarrkirche	Firmung
Sa. 19.6.21	19:15	St. Anna	
Bei Schönwetter Hochlecken / Bergandacht			
So. 20.6.21	08:30	Pfarrkirche	
So. 20.6.21	10:00	Pfarrkirche	Erstkommunion einer Klasse
Sa. 26.6.21	19:15	St. Anna	
So. 27.6.21	09:00	Pfarrkirche	Pfarrfest

**Wochentagsmessen**

Dienstags 7:30 / St. Josef

Samstags Achtung: Die Beginnzeit der Vorabendmesse in St. Anna ist bis auf weiteres 19:15 Uhr.

**Weiterer Termin**

Samstag, 29. Mai  
Schmollnwallfahrt  
6:30 Uhr Treffpunkt Schloss Frein Frankenburg

Aktuelle Meldungen finden Sie auf unseren Anschlagtafeln oder auf unserer Homepage:  
[www.pfarre-timelkam.dioezese-linz.at](http://www.pfarre-timelkam.dioezese-linz.at)

**Impressum**

Eigentümer, Herausgeber, Verleger: Röm.-kath. Pfarramt Timelkam, dem Stift St. Florian inkorporierte Pfarre.  
Für den Inhalt verantwortlich: Pfarrprovisor Hans Ortner, Mozartstraße 1, e-mail: [pfarre.timelkam@dioezese-linz.at](mailto:pfarre.timelkam@dioezese-linz.at),  
Telefon: 07672/92028; Titelbild: Pixabay; nächster Redaktionsschluss: 31. Mai 2021; nächste Ausgabe: 16. Juni 2021